

Erledigt

Highend-Komponenten für Grafik & Design gesucht

Beitrag von „KevinT.“ vom 30. Mai 2020, 23:20

Hallo liebe Gemeinde,

vorab möchte ich mich kurz vorstellen und euch mitteilen was ich bisher habe, nutze und haben möchte.

Ich selbst bin seit 10 Jahren Mac User. Aktuell habe ich einen iMac 5K, einen MacPro Late 2013 und ein MacBook Pro 13". Ich arbeite freiberuflich als Grafiker und Programmierer und nutze fürs Design vorrangig die Adobe Suite. Diese setzt immer mehr auf die GPU und die Tools sind teilweise sehr Speicherhungrig.

Als Haupt Arbeitsrechner nutze ich den MacPro mit folgender Ausstattung: 12Core, D700, 2TB SSD, 64Gb Ram.

Lange hatte ich gewartet auf einen neuen MacPro, als er kam musste ich feststellen das meine Wunschkonfiguration bei satte 15k lag und ich war geschockt. :-/

Irgendwie bin ich dann durch Zufall auf das Thema Hackingtosh bei YT gestoßen und seitdem schaue ich mir vieles an und bin nun soweit motiviert das ich mich an das Thema heranwagen möchte.

Was ich mit bisher ausgesucht habe an Hardware:

- NXZT H710i Gehäuse
- NXZT Kraken Z73 für die CPU
- 128GB Corsair Vengeance RGB Pro DDR4 3200MHz
- Intel i9 10900x
- Grafik XFX Radeon XII 16GB HBM2

auf diese Hardware hab ich mich schon eingeschossen (Gehäuse und Wakü hab ich schon bestellt)

In das Gehäuse passt ein ATX Mainboard. Beim Mainboard bräuchte ich noch etwas Hilfe. Das es ein X299 sein sollte ist klar. Nur welches? Als Überlegung habe ich mir später eventuell noch eine zweite Radeon XII zu holen, demnach sollte das Board mindestens 2 x PCIe x16 haben. Lege ich da richtig?

Weiterhin weiß ich nicht welches NT. Wäre das Seasonic PRIME Ultra Platinum 1300W zu "oversized"?

Um die Graka zu kühlen wollte ich mir dann eine zweite Wakü von NXZT holen. Oder gibt es eurerseits eine Empfehlung? An eine selbstgebaute Wakü traue ich nich nämlich aktuell noch nicht so richtig ran.

Das wäre es erstmal so weit. Ich stehe bei dem Projekt auf jeden Fall am Anfang (bin aber hochmotiviert) und habe echt Bock drauf.

Kann mir hier vielleicht jemand etwas unter die Arme greifen und mir einen Tipp geben?

Danke an alle vorab!

Grüße Kev

Beitrag von „g-force“ vom 30. Mai 2020, 23:26

Hallo und herzlich Willkommen im Forum!

Ich habe deinen Threadtitel etwas aussagekräftiger gestaltet und wünsche Dir viel Erfolg bei deinem "Projekt Hackintosh"!

Beitrag von „KevinT.“ vom 31. Mai 2020, 10:56

[g-force](#) : Vielen Dank dafür! Ja dieser Titel macht mitunter mehr Sinn. Dann hoffe ich mal das mir hier jemand nen passenden Tipp geben kann.

Beitrag von „hackmac004“ vom 31. Mai 2020, 12:27

Hallo,

für die CPU brauchst du ein Z490er board, da dass den passenden 1200er Sockel hat.

Zur Leistungsaufnahme würde ich so rechnen: 2x Radeon vii = 600 W + Cpu extrem overclocked ~300 W + 100 W für extras, wobei ich nicht weiss was eine WaKü so zieht = 1000 Watt dürfte reichen, aber pack das ruhig noch mal in einen Netzteil Kalkulator. Ein bisschen Luft nach oben könnte auch noch gut sein.

Beitrag von „KevinT.“ vom 31. Mai 2020, 20:34

Vielen Dank [hackmac004](#) , die CPU würde ich mir mit einen 2066 Sockel holen. Dann wäre es ein X299 Board. Mit dem Netzteil hast Du vollkommen recht. Luft nach oben ist sicherlich nicht verkehrt.

Bezgl. dem Board stehe ich etwas auf dem Schlauch. Es gibt unzählige X299 Boards und ich weiß nicht genau (weil Laie) ob ich da auch jedes für einen Hackingtosh nehmen kann. Das Asus X299 Sage passt nicht, das Asus Prime X299 Edition 30 ist ziemlich teuer (ähnlich auch dem Sage 10G). Ich frag mich ob auch ein anderes x299 problemlos geht.

Was wäre denn mit diesem hier: <https://geizhals.de/asus-prime...5815.html?hloc=at&hloc=de>

Beim Netzteil würde ich dann wohl doch das Seasonic nehmen. 1300W stehen ja nicht dauerhaft an sondern nur wenn es gefordert wird, daher ist Luft nach oben ein guter Weg.

Dann wäre hier die Entscheidung schonmal abgenommen.

Bleibt noch das Board in Bezug auf die restlichen Komponenten und in der Hoffnung das alles kompatibel ist für das Hackingtosh Projekt.

Kann hier vielleicht jemand was zu sagen oder hat sogar eine gleiche/ähnliche Config am laufen?

Beitrag von „Wolfe“ vom 31. Mai 2020, 20:41

der erste mit richtig Ahnung von der Materie, der mir hier einfällt, ist DSM2 . Er baut anständige high-end Workstations.

Beitrag von „KevinT.“ vom 31. Mai 2020, 21:05

[Wolfe](#) Ok vielen Dank für den Hinweis! Den X299 Sage 10G Beitrag von DSM2 habe ich bereits in meinen Favoriten drin.

Bei CPU, RAM, PSU, GraKa war die Entscheidung und Wahl sehr einfach. Beim passenden Board bin ich nach wie vor unsicher weil ich nicht genau weiß welches Board zu den von mir genannten Ansprüchen passt und ob es auch mit einem Hackingtosh Projekt kompatibel ist. DSM2 : Kannst Du mir hier eventuell weiterhelfen?

Beitrag von „hackmac004“ vom 31. Mai 2020, 23:02

[KevinT.](#) Jetzt check ich es erst. Da ist ja noch ein x dran. Sorry, dass war mir bisher nicht bekannt und klar.

Beitrag von „DSM2“ vom 1. Juni 2020, 09:54

Als Board kannst du eigentlich jedes nehmen, die Konfiguration weicht dann natürlich in gewissem Maße von meinem Guide ab.

Bei den Cascade Lake X Boards bzw den Bios Updates für die X299 Refresh CPUs, werden zusätzliche schritte notwendig,

die von Board zu Board variieren können, selbst wenn der Boardhersteller derselbe ist.

Diese zusätzlichen Infos und Herangehensweisen habe ich noch nicht in den Guide Sage 10G Guide aufgenommen.

Ein Teil der Lösung habe ich hier festgehalten aber auch dieser Weg muss hin und wieder adaptiert werden.

[Cascade Lake X Board ? Cascade Lake Refresh Firmware macht Probleme mit macOS? Kein Thema!](#)

Gestern habe ich eine Allgemeine Lösung erarbeitet und an einem Asus ROG Rampage VI Extreme Encore verifiziert.

Dieses Mainboard konnte seit Release im Oktober 2019 nicht für den Hackintosh genutzt werden.

Läuft nun absolut Problemlos mit dem Fix und kann so an allen X299 Boards genutzt werden mit Refresh Bios Version.

<https://youtu.be/YykwH-1cDul>

Beitrag von „KevinT.“ vom 3. Juni 2020, 16:34

DSM2: Ok vielen Dank. Der Warenkorb wurde jetzt bespickt mit:

- ASUS Prime Deluxe II X299

- 128GB Vengeance Pro DDR4 3200Mhz RGB white
- XFX Radeon XII 16GB HBM2
- Seasonic Prime Platinum 1300W
- 2TB M2 Corsair MP510
- Intel i9 10900X

Einzigst bei der WLAN / Bluetooth Karte hänge ich jetzt noch. Hatte hier Google bemüht nach der Broadcom BCM943602CS. Nur ist die nirgends so richtig erhältlich. Gibtz es hier passende Alternativen oder kennt jemand nen Shop mit Verfügbarkeit?

Danke schonmal!

P.S.: geht die hier zufällig? [Link](#)

Beitrag von „maccie“ vom 7. Juni 2020, 13:24

Hi Kevin.

Ich habe die hier gekauft, aber mich noch nicht an den hackintosh gesetzt. Damit soll BT und WiFi laufen

https://www.amazon.de/gp/produ...sin_title_o01_s00?ie=UTF8

Ich überlege noch, wie ich den Kraken Z63 im Mac nutzen kann bzw. ob der überhaupt geht oder die CPU dann komplett überhitzt.

In einem anderen Forum schreibt einer:

I have NZXT Kraken X62. Dual boot is essential to get configuration you want in terms of colors and effects. Ones you set them up on Windows they will last. Upon power failure or when you unplug your power cable etc. you will need to boot up to Windows and open Cam software to

restore your lightning settings (that can be pain in the ass to be honest). My other RGB stuff like gigabyte mouse and asus motherboard for example doesn't lose lighting settings even after power failure, so once you set them up on Windows they will stay that way (they physically store those settings). So if you can live with logging in to Windows from time to time NZXT kraken x62 is the BEST cooler both in visual and performance department.

Das liest sich gut. Sollte dann aber Dual Boot sein (was meiner sein wird.)

Beitrag von „KevinT.“ vom 8. Juni 2020, 09:15

[maccie](#) Vielen Dank für den Hinweis! Habe mir die Karte soeben bestellt.



Heute kommen meine restlichen Komponenten welche ich bestellt hatte, dann geht der Aufbau weiter. Als Gehäuse habe ich das NZXT 710i genommen und zur Kühlung einmal die Kraken Z73 für CPU und einmal die X63 für die GPU.

So wie ich das verstanden habe regelt das alles wohl die NZXT Cam Einheit (war beim Gehäuse mit bei), also losgelöst vom Betriebssystem. Zum einstellen und konfigurieren werde ich das mal über eine virtuelle W10 Installation versuchen. Am Mac nutze ich seither VMWare Fusion dafür. Eventuell werde ich mir aber auch Dualboot einrichten um doch mal "zocken" zu können.

Werde auf jeden Fall berichten und mit Sicherheit folgen viele weitere Fragen...



Beitrag von „maccie“ vom 8. Juni 2020, 18:06

Cool.

Ich habe selbst noch keinen Hackintosh zusammengebaut. Habe das h500i Elite Case.

Was ist die NZXT Cam Einheit? CAM ist nur die Software, afaik.

Wollte mich heute noch mal an die neue Verkabelung setzen und dann die Tage mal in Sachen Hackintosh einlesen und auch loslegen.

Wenn Du irgendwelche Sachen mit Windows oder so brauchst, lass es mich wissen. Habe beide Systeme hier. Und nicht sparen mit Infos wegen der NZXT Hardware und hackintosh. Davon profitieren hier dann alle 😊

Werde ich genauso machen.

Liest sich richtig gut, Dein Setup. 😊 Habe ja ein ähnliches.

Übrigens werden die CPU und GPU auch im h500i Case nicht zu warm. Somit alles gut. Hast im 710i aber einfach mehr platz 😊 Was schöner ist.

Hast du alles mit den RGB AER2 Fans von NZXT bestückt?

Beitrag von „KevinT.“ vom 9. Juni 2020, 10:46

Gestern sind Grafikkarte, CPU usw. gekommen. Aber leider fehlen immer mal wieder Kleinigkeiten. Diesmal waren es die kleinen Kühlkörper welche ich an die Mosfets der Graka machen wollte. So das ich hier schonmal wieder nicht weiterkomme und warten muss. 😞

Habe gestern schonmal etwas Probe zusammen gebaut um zu schauen was mir noch so fehlen würde und wie ich die Kabel etc. lege. Leider passen die Halterungen der G12 von NZXT nicht auf die Radeon 7, sodass ich hier das ganze manuell nacharbeiten muss (Halterung). Nicht unmöglich aber noch ein zusätzlicher Schritt.

hatte mir jetzt auch überlegt die GRAKA vertikal einzubauen, das 710i bietet ja die Möglichkeit dazu. So würde ich dann beide Displays in der Scheibe sehen können. Bin nur gespannt ob die CAM Software auch solchen einen Fall abdecken kann, sollte aber gehen glaube ich.

Da fehlt mir aber gerade wieder ein Teil, PCIe Riser Kabel. (Na der große Händler freut sich

gerade...) 😊

Die Systeme liegen mir ebenfalls vor, dennoch vielen Dank! Macs habe ich ja noch 2-3 im Haushalt... 😊

Bezgl. dem Cam hast Du natürlich Recht. Das ist nur die Software, ich meine diese RGB Lüfter und FAN Steuerung von NZXT.

Wenn dann alles zusammengebaut ist überlege ich jetzt schon den nächsten richtigen Schritt.

Was denkst Du? Sollte man das ganze erstmal mit ner W10 Installation machen um zu schauen ob auch alles richtig zusammengebaut ist und funktioniert? So könnte man doch im Vorfeld schonmal mit größerer Sicherheit an das Hackingtosh Projekt gehen, oder?

Wie machst Du das?

Beitrag von „KevinT.“ vom 12. Juni 2020, 11:19

[maccie](#) Vielen Dank nochmal für den Hinweis mit der WLAN/Bluetooth Karte. Ich kann bestätigen das sie unter Catalina 10.15.5 OOB läuft.

Bin mit meinem Hack jetzt fast durch. Vielen Dank nochmal an dieser Stelle an DSM2 für die tolle Anleitung. Habe wirklich penibel alles Schritt für Schritt gemacht (sogar ausgedruckt und abgehakt) und es lief alles auf Anhieb. Das einzigste Problem was ich zum Anfang hatte war das der Clover Configurator die erstellte EFI Festplatte nicht gefunden hat und ich sie dementsprechend auch nicht mounten konnte. Nach etwas Suche hier im Forum habe ich dann herausgefunden das es an der falschen Formatierung der Platte lag. Danach ging es dann auf Anhieb.

Jetzt gehts noch ans Feintuning. Und hier hätte ich auch eine Frage. Kexte sind ja quasi die Treiber für OSX. Bei Windows unter dem Geräte Manager sieht man ja quasi sofort wo Handlungsbedarf besteht. Wie bekomme ich das bei OSX raus? Was ich bisher gemacht hatte war einfach im Systembericht die Punkte links bei Hardware durchgeklickt und geschaut ob was hinterlegt ist und es läuft. Bei mir war es beim X299 Prime Deluxe II noch die fehlenden Ethernet Treiber. Dafür hatte ich jetzt die "IntelMausiEthernet.kext" genommen und siehe da,

LAN geht.

Nun hat das Board auch ein 5Gbit Anschluss. Dieser ist nicht aufgelistet. Audio fehlt mir noch und der Thunderbold Anschluss wird ebenfalls nicht angezeigt.

Wie ist in solchen Fall das richtigen Vorgehen?

@P.S.: Audio geht doch... Gerade nochmal getestet mit Kopfhörern 😄

Beitrag von „maccie“ vom 12. Juni 2020, 20:16

Sehr cool, sehr gerne 😊

Ich setze mich jetzt gerade dran, gehe aber den OpenCore Weg.

Ich hoffe so sehr, dass alles klappt. Habe ja ein Z490 Board und eine iGPU HD630. Bin aufgeregt 😄 Wie lange hast Du für alles gebraucht?

Beitrag von „KevinT.“ vom 12. Juni 2020, 20:44

[maccie](#) Open Core habe ich heute angefangen mit dem Thema. Aktuell sehe ich da null durch. Mache es jetzt erstmal so wie empfohlen, sprich mit Clover ein lauffähiges und weitestgehend ordnungsgemäßes System bekommen und dann mich mit Open Core beschäftigen.

Wie weit bist da?

Zeit??? Oh gott... ziemlich viel. Lag aber auch daran das ich immer wieder etwas umgebaut hab im Case und dann noch gemerkt habe das noch was fehlt, also nachbestellt, wieder gewartet usw.

Die Installation war am Nachmittag anhand der Anleitung von [DSM2](#) relativ schnell erledigt.

Habe auch gleich noch das Update auf 10.15.5 probiert und Bootloader Clover aktualisiert. Bis auf Thunderbold läuft jetzt alles soweit ich das beurteilen kann. Thunderbolt brauche ich zwar

gar nicht, will aber dennoch versuchen es zum laufen zu bekommen. Der 5G LAN Anschluss geht aktuell wohl nicht wegen fehlenden Kext.

[maccie](#) Wie weit bist Du mit Open Core?

Beitrag von „maccie“ vom 12. Juni 2020, 22:14

Bin gerade dabei, die SSDTs zu bauen.

Ich habe so gar keinen Plan, was ich gerade mache, jongliere gerade von Windows zum Mac rüber usw 😊

Halte mich an die Anleitung... Dauert alles länger als gedacht. 2h schon

Beitrag von „KevinT.“ vom 12. Juni 2020, 22:16

Welche Anleitung meinst Du?

Beitrag von „maccie“ vom 12. Juni 2020, 22:17

Die offizielle Open Core Anleitung...

ich hab jetzt einfach mal fertige SSDTs von einem Typen, der das selbe Motherboard hat, reinkopiert. Ging gerade schneller.

Ich hoffe, dass alles trotzdem laufen wird 😊 Mal sehen.

Beitrag von „KevinT.“ vom 12. Juni 2020, 22:32

Ich drück die Daumen! Sag mal bescheid wie es vorran geht... eventuell hilft es weiter. Bisher konnte ich leider nix ähnliches finden mit open core und meinem Board. Ich glaube gelesen zu haben das [apfelnico](#) ein Asus Deluxe x299 hat. Ich selbst hab das Deluxe II, weiß aber grad nicht inwiefern die sich gleich. Vielleicht kann er hierzu ja mal was sagen?

Schönen Abend noch! 😊

Beitrag von „curry36“ vom 13. Juni 2020, 14:06

Hey, sehr motivierend dass ich diesen Thread gefunden habe. Will mir auch meinen ersten High End Hackintosh bauen und suche nach einer Mainboard Empfehlung.

[KevinT.](#) Das ASUS X299 Deluxe II scheint ja bei dir überwiegend zu funktionieren, wenn du noch die Thunderbolt und LAN Komponente gefixt bekommst. Wenn ich vorhätte eine separate Thunderbolt Karte (Titan Ridge) und eine WiFi Karte einzubauen, könnte ich dann theoretisch auch auf ein sehr günstiges X299er Board zugreifen, dass weder Thunderbolt noch WiFi in sich integriert hat? (zB das MSI X299 Pro 10G oder das ASUS Prime X299-A)

Und war es sehr kompliziert, dass du bezüglich des Mainboards von seinem Guide abweichen musstest?

Sorry für die Noob Fragen, ist für mich alles neu 😊

Beitrag von „KevinT.“ vom 13. Juni 2020, 21:03

[curry36](#)

Kommt Dein Nickname vom bekannten Curry36 aus Berlin? 😊

Ok... nu zu Deiner Frage:

Bei diesem Board (ASUS X299 Deluxe II) geht der 5GBe Lan Anschluss bisher wohl noch nicht aufgrund des fehlenden Kextes. Das Board hat aber noch einen normalen 1BGe Anschluss der einwandfrei geht. Thunderbold hat es ebenfalls onboard, das ist das einzigste was noch nicht läuft. Alles andere funktioniert. WLAN/Bluetooth Karte habe eine gekauft welche dann OOB sofort ging. Das onboard WLAN/Bluetooth habe ich im Bios einfach deaktiviert.

Ansonsten bin ich penibel den Guide von DSM2 durchgegangen. Bis auf 1-2 Punkte welche beim Deluxe II nicht vorhanden waren, waren alle Einstellungen (BIOS) identisch und ich bin im Grunde aufgrund des sehr guten Guides ohne Probleme zur fertigen Installation gekommen. Das war an einem Nachmittag erledigt. Aber wie gesagt und auch von DSM2 des öfteren immer wieder betont: Wirklich alles Punkt für Punkt abarbeiten.

Die meiste Zeit hat bei mir eigentlich der Rechnerbau gedauert und das nebenbei "belesen" des Themas und hier im Forum.

Ich bin auch absoluter Neuling im Thema Hackingtosh und habe erst vor 3 Wochen damit begonnen mich mit dem Thema zu beschäftigen. 😄


Beitrag von „curry36“ vom 14. Juni 2020, 12:25

[KevinT.](#)

Das hört sich ja super an. Ich dachte ich müsse eine gute Woche einkalkulieren um das System zum laufen zu bringen. Selbstverständlich werde ich dem Guide Schritt für Schritt folgen.

Ich hatte gehofft auf ein MSI X299 PRO 10G setzen zu können (wegen 256GB RAM support), aber vermutlich lässt sich DSM2s Guide mit einem ASUS Board viel leichter realisieren.

Warum genau hattest du dich damals für das Deluxe II anstelle des Prime X299-A II entschieden?

Und ja; Curry 36 ist mein Lieblingsimbiss 

Beitrag von „DSM2“ vom 14. Juni 2020, 14:46

Du kannst auch in das Sage 10G genauso 256 GB RAM verbauen... [curry36](#)

Beitrag von „curry36“ vom 14. Juni 2020, 19:53

DSM2

Danke für den Tipp. Die Angabe zum maximalen RAM auf <https://geizhals.de/asus-ws-x2...00h0-m0eay0-a1856871.html> hatte mich irritiert.

Weshalb hast du dir ausgerechnet das Sage 10G geholt? Ich frage, weil ich langfristig nur 3 PCIe Karten und auch nicht mehr als eine Grafikkarte benutzen werde, und daher denke, dass das Prime X299-A II für 350€ weniger doch ausreichend für meine Zwecke sein müsste?

Beitrag von „DSM2“ vom 14. Juni 2020, 21:27

Weil einfach das beste Board auf den Markt ist sowohl in Bezug auf Features als auch in Bezug auf Premium Service wenn es mal Probleme gibt.

Du hast bei diesem Board 3 Jahre Premium support, sprich bei Problemen wird dir das Board vorab innerhalb von 24 Stunden getauscht.

2x 10 Gbit Lan, dank PLX switches alle Slots gleichzeitig nutzbar und vieles mehr.

Beitrag von „curry36“ vom 15. Juni 2020, 09:56

Ich verstehe, danke für deine Antwort DSM2 .

Hast du zufällig noch eine Empfehlung wie ich eine Lake-X am besten kühle, wenn übertaktet?

Hatte die [H115i PRO](#) bzw. [H150i PRO](#) im Visier, bin aber etwas eingeschüchtert durch Beiträge die auf besondere Vorsicht bei der Auswahl des richtigen Wasserkühlers appellieren.

Beitrag von „DSM2“ vom 15. Juni 2020, 10:27

Von AIO halte ich gar nichts. Wenn du zur AIO greifst, dann minimum 360mm alles andere kommt nicht in Frage.

Alles andere bitte an andere User... Ich mache keinen Support und bin hier nur noch beschränkt anwesend.

Beitrag von „curry36“ vom 15. Juni 2020, 12:48

Alles klar, danke dir für deine Hilfe. 😊

Beitrag von „KevinT.“ vom 15. Juni 2020, 20:22

[curry36](#)

Frage: Warum genau hattest du dich damals für das Deluxe II anstelle des Prime X299-A II entschieden?

--> Weil ich keine 10G Lan Anschlüsse und so viele PCIe Steckplätze gebraucht habe. Auch beim Preis wollte ich etwas sparen, daher fiel meine Wahl auf das Deluxe II.

Ich hatte mich vorab erkundigt und DSM2 hatte gesagt das man das auch mit anderen X299 Boards hinbekommt. Daher hatte ich mich für das "mittlere" Preissegment entschieden.

Beitrag von „curry36“ vom 17. Juni 2020, 12:49

[KevinT.](#)

Das Prime X299-A II ist die günstigere Variante zum Deluxe II. Du meinstest vermutlich das Sage 10G, das DSM2 verbaut hatte.

Ich frage aus dem gleichen Grund, etwas sparen zu wollen.

Jedoch stellt sich mir nun eine neue Frage. Ich habe irgendwo aufgeschnappt, dass man keine PCIe Titan Ridge Karte benutzen kann, wenn das Mainboard über keinen internen Thunderbolt Anschluss verfügt. Stimmt das? (Dann würde die Nutzung eines X299-A II mit Titan Ridge wohl wegfallen..)

Und läuft dein OnBoard Thunderbolt mittlerweile? Und wie sieht es mit Sleep/Wake aus?

LG 😊

Beitrag von „KevinT.“ vom 17. Juni 2020, 14:08

[curry36](#)

Ich habe das Asus X299 Prime Deluxe II.... dachte wir reden vom selben.

Das hat einen internen Thunderbolt Anschluss. Damit beschäftigt habe ich mich aber noch nicht weil ich jetzt noch die Herausforderung mit OpenCore angegangen bin. Bevor ich den Hack wirklich produktiv nutze wollte ich mich erstmal mit der ganzen Thematik beschäftigen. Gestern habe ich ihn dann mit OC 0.5.9 und Catalina zum laufen gebracht. Installation ist fertig.

Die Feinheiten kommen dann jetzt wie Thunderbolt (ist das einzigste was noch nicht geht und mir aufgefallen ist), WakeUp/Sleep Sachen, Port Limit usw. Lese mich nach wie vor durch das Thema Stück für Stück durch und versuche es zu verstehen.

Generell teile ich aber die Ansichten das, wenn man neu anfängt, es besser ist, gleich auf OC zu setzen. Im Grunde ist es gar nicht so schwer. Man muss sich nur wirklich Zeit nehmen, lesen, testen und recherchieren. Ansonsten ist die Doku schon sehr gut (außer das sie auf Englisch ist, aber es geht). Aber es steht Schritt für Schritt alles drin.

LG nach Berlin! 😊

Beitrag von „DSM2“ vom 17. Juni 2020, 14:51

Also ich weis ja nicht woher ihr eure Infos bezieht aber das X299 All besitzt durchaus einen Thunderbolt Header...

Prime X299-A II



- 1 x Thunderbolt header (5-pin) for ASUS ThunderboltEX series support
- 1 x 24-pin EATX Power connector(s)
- 2 x 8-pin EATX 12V Power connectors
- 1 x Front panel audio connector(s) (AAFP)
- 1 x System panel(s) (Q-Connector) (Chassis intrusion header is inbuilt)
- 1 x Thermal sensor connector(s)
- 1 x Power-on button(s)
- 1 x Clear CMOS jumper(s)
- 1 x Node Connector(s)
- 1 x CPU_OV jumper
- 1 x Q-Code

Beitrag von „KevinT.“ vom 17. Juni 2020, 14:59

DSM2

Na ich gar nicht.. Ich dachte wir reden vom selben... 😊

Beitrag von „curry36“ vom 17. Juni 2020, 16:10

[Zitat von KevinT.](#)

Was wäre denn mit diesem hier: <https://geizhals.de/asus-prime...5815.html?hloc=at&hloc=de>

[KevinT.](#)

Du hattest in einem früheren Post nach Kompatibilität mit dem A-II gefragt, dich dann aber für das Deluxe II entschieden. Daher resultierte meine Frage an dich, weil ich mir das A-II holen möchte und du vielleicht einen guten Grund dagegen gefunden hast. 😊

DSM2 ich habe auf <https://www.asus.com/de/Motherboards/Prime-X299-A-II/> nichts von

Thunderbolt finden können.

Beitrag von „KevinT.“ vom 17. Juni 2020, 16:18

[curry36](#)

TB steht bei den Spezifikationen unter "interne Anschlüsse" aufgelistet:
<https://www.asus.com/de/Mother...X299-A-II/specifications/>

Bezgl. dem Board kann ich Dir keine Empfehlung geben. Das ist mein erster Hackintosh und ich kann Dir nur bestätigen das es mit meinem Board geht. 😊

Aktuell sieht es bei mir so aus das, obwohl ich ihn nicht brauche, der TB3 Anschluss noch nicht geht.

Muss mich da noch weiter in die Materie einarbeiten. So ganz habe ich den Unterschied zwischen ACPI (.aml Dateien), EFI und Kexts noch nicht verstanden.

Daher weiß ich auch nicht nicht so recht wo ich jetzt ansetzen muss.

P.S.: [curry36](#) Kleiner Nachtrag: Also Sleep und Wakeup geht bei mir

Beitrag von „curry36“ vom 17. Juni 2020, 17:12

Oh, dann war das mein Fehler.

Super, dass Sleep und Wakeup schonmal funktionieren. Hoffentlich bekommst du Thunderbolt auch noch in den Griff. Hast du eine Titan Ridge Karte verbaut oder versuchst du das On-Board Thunderbolt zum laufen zu bringen?

Beitrag von „KevinT.“ vom 18. Juni 2020, 20:04

[curry36](#)

Versuche mich am internen, hänge aber gerade am Thema DSDT etc. fest und komme nicht wirklich weiter.

Beitrag von „Leggalucci“ vom 18. Juni 2020, 22:07

@kevint bezgl. DSDT ist [al6042](#) das "Orakel" evtl. kann er helfen

Beitrag von „DSM2“ vom 18. Juni 2020, 22:11

DSDT ist heutzutage nahezu gar nicht notwendig...Man kann die Zeit auch sinnvoller nutzen.

Beitrag von „KevinT.“ vom 18. Juni 2020, 22:24

DSM2

Welche Schritte sind denn notwendig nach der erfolgreichen Installation? (USB Ports ist gemacht)?

Kannst Du hier vielleicht nen Anfänger nen Leitfaden an die Hand geben?

Würde nämlich gern (bevor ich mit dem Hack produktiv arbeite) alles weitestgehend erledigt haben....

Beitrag von „DSM2“ vom 18. Juni 2020, 22:27

Meinen Guide nutzen...

Da ist alles relevante abgedeckt!

Man muss da nicht was weis ich was betreiben.

Man kann viel Kosmetik betreiben aber relevant oder notwendig ist es nicht und war es auch nie.

[X299 Tutorial - ASUS WS X299 Sage/10G](#)

Beitrag von „KevinT.“ vom 18. Juni 2020, 22:33

Dank dem Guide läuft alles und das fast auf Anhieb (bis auf TB3). Wie muss ich da rangehen um das zu lösen?

Beitrag von „DSM2“ vom 18. Juni 2020, 23:01

Nicht anders als es bei einer Titan Ridge der Fall ist, mit dem Unterschied das du ohne Custom Firmware gar nicht voran kommst.

Zumindest wird es nicht zufriedenstellend funktionieren solange du keine Custom Firmware fährst.

SPI Flasher etc... das volle Programm halt...

Da ist die Lösung per Titan Ridge dann deutlich besser als Onboard, zumindest wenn man nicht vor hat irgendwas zu Flashen.